

**04./19 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren und Soziales vom
19.09.2019**

TOP: Ö7

Antrag auf Förderung der Freiwilligen-Agentur Nordharz in Wernigerode - angefragt Frau Tschöke

(Herr Bosse kommt zum Ausschuss hinzu.)

Frau Tschöke, Frau Blessinger und Frau Sandtner stellen die Arbeit der Freiwilligen-Agentur vor. Dabei wird erläutert, dass derzeit ca. 300 Freiwillige im Landkreis Harz betreut werden. Die Arbeit der Freiwilligen-Agentur schließt Vermittlung, Qualifikation und Begleitung der Ehrenamtlichen ein. Die Einsatzfelder sind sehr vielfältig und unterschiedlich in ihrem zeitlichen Umfang (Anlage).

Ergänzende Angebote der Diakonie ermöglichen auch einen Zugang zu anderen Zielgruppen.

Frau Tschöke ist 12 Stunden und eine weitere Kollegin 8 Stunden pro Woche vor Ort in Wernigerode. Wichtig für die Freiwilligen ist häufig das Gefühl, gebraucht zu werden.

Frau Sandtner, ehemalige ehrenamtliche Mitarbeiterin, stellt ihren eigenen Werdegang vor. Sie hat über den Freiwilligendienst eine feste Stelle bekommen.

Herr Uebner fragt, ob die Nutzer die Arbeit der Freiwilligen bezahlen müssen. Frau Blessinger erläutert, dass eine kleine Vermittlungspauschale anfällt, die laufenden Kosten aber über die Wiedereingliederung abgerechnet werden.

Frau Seidemann stellt den Antrag vor und berichtet über die Verwendung der Zuschüsse 2018.

Die Verwaltung empfiehlt, anstelle der beantragten 3.500 € 3.000 € zu bewilligen, da dies 50 % der anfallenden Kosten sind.

Der Ausschuss folgt der Empfehlung der Verwaltung und empfiehlt eine Förderung in Höhe von 3.000 € (9/0/0).